



Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit

Presseinformation

Eberswalde, 29. März 2019

Zentrale Pflegedienstleitung in der MSZ Uckermark gGmbH

Die Pflegedienstleiterin des GLG Krankenhauses Angermünde Annerose Prager geht in den Ruhestand. Ihre Aufgaben übernimmt Heike Rakow, die zugleich Pflegedienstleiterin im Kreiskrankenhaus Prenzlau ist.

Seit fast 30 Jahren arbeitet Annerose Prager bereits im Pflegedienst des Krankenhauses Angermünde, seit 1996 ist sie Pflegedienstleiterin. In wenigen Wochen wird sie in den Ruhestand gehen. Zur Weiterführung ihres Aufgabenbereichs haben die GLG-Geschäftsführung, die GLG-Pflegedirektion und die Krankenhausverwaltungsdirektion gemeinsam entschieden, eine zentrale Pflegedienstleitung für die MSZ gGmbH – zu der das Krankenhaus Angermünde und das Krankenhaus Prenzlau sowie weitere Einrichtungen gehören – einzusetzen. Nach Abschluss des internen Bewerbungsverfahrens wurde mit Wirkung ab 1. April 2019 Heike Rakow für diese Funktion berufen. Sie war bislang Pflegedienstleiterin des Kreiskrankenhauses Prenzlau und wird diese Aufgabe auch weiterhin beibehalten. Am Krankenhaus Angermünde wird Heike Rakow durch Annerose Prager in die neue zusätzliche Verantwortung eingeführt.



Die Pflegedienstleiterinnen Annerose Prager und Heike Rakow

„Heike Rakow gehört zu den erfahrensten Pflegemanagerinnen im GLG-Verbund“, sagt GLG-Pflegedirektorin Christiane Reinefeld. „Ich freue mich sehr, dass die Leitung der Pflegedienste beider Krankenhäuser damit weiterhin in hoher Professionalität gesichert ist.“

Heike Rakow begann ihre Pflegeausbildung 1981 im Krankenhaus Angermünde. 2007 übernahm sie die Pflegedienstleitung des Kreiskrankenhauses Prenzlau und war zwischenzeitlich von 2008 bis 2013 auch Pflegedienstleiterin im Werner Forßmann Krankenhaus. Sie sagt: „Ich knüpfe im Krankenhaus Angermünde an die Arbeitsleistung einer guten Kollegin an, mit der ich viele Jahre im GLG-Verbund eng und vertrauensvoll gemeinsam für die Pflege tätig gewesen bin. Dafür bedanke ich mich und freue mich auf die neue erweiterte Aufgabe und auf die Pflegenden vor Ort, von denen ich viele ebenfalls schon lange persönlich kenne.“

MSZ-Verwaltungsdirektorin Marita Schönemann sagte: „Ich freue mich ebenfalls, Heike Rakow für diese Funktion gewonnen zu haben und bin sehr dankbar für die Leistungen von Annerose Prager. Diese wollen wir auf einer besonderen Veranstaltung am 27. Juni würdigen.“